Mietbescheinigung

Wohngeld-Fall-Nr.

Die Verpflichtung des Vermieters / der Vermieterin, die folgenden Fragen zu beantworten, ergibt sich aus § 23 Absatz 3 des Wohngeldgesetzes.

1. Name, Vorname des Mieters / der Mieterin

Namen, Vornamen weiterer Mieter / Mieterinnen

2. Anschrift (Straße, Postleitzahl, Ort)

3. Es handelt sich um eine/n

☐ Hauptmieter/in	☐ Inhaber/in einer Genossenschaftswohnung	☐ Mieter/in von Wohnraum in einem Beherbergungsbetrieb (zum Beispiel Hotel, Pension)
☐ Teilhauptmieter/in	☐ sonstige/n Nutzungsberechtigte/n (zum Beispiel Altenteiler/in)	
☐ Untermieter/in	☐ Nutzer/in von Wohnraum im eigenen Mehrfamilienhaus (Zeilen 4, 9, 10 und 12 brauchen in diesem Falle nicht beantwortet zu werden)	

4. Name und Anschrift des Vermieters / der Vermieterin, im Falle der Untervermietung Name und Anschrift des Hauptmieters / der Hauptmieterin:

5. Wann wurde die Wohnung durch den / die jetzigen Mieter/in / Untermieter/in bezogen?

Datum

6. Ist der Wohnraum mit öffentlichen Mitteln des sozialen Wohnungsbaus gefördert worden?

ja nein

7. Für die Versorgung der Wohnung mit Wärme und Warmwasser besteht ein Vertrag über die eigenständige gewerbliche Lieferung von Wärme und Warmwasser

ja nein

wenn ja, geben Sie bitte die Höhe des Gesamtpreises (inklusive MwSt.) an:

Betrag (EUR)

Hinweis:

Eine eigenständige Lieferung liegt vor, wenn die Versorgung mit Wärme und Warmwasser aufgrund selbständiger Vereinbarungen mit dem Vermieter oder einem Dritten erfolgt. Die eigenständige gewerbliche Wärme- oder Warmwasserlieferung ist unabhängig davon, ob sie im Liefervertrag als Direkt-, Nah- oder Fernwärmelieferung bezeichnet wird. Die eigenständige Lieferung kann auch aus zentralen Heizungs- und Warmwasserversorgungsanlagen erfolgen.

8. Der vermietete/untervermietete Wohnraum hat eine Gesamtwohnfläche von

m²

9. Die monatliche Gesamtmiete wird von dem/der jetzigen Mieter/in / Untermieter/in

gezahlt ab (Datum)

und beträgt monatlich (Betrag in EUR)

10. In dieser Gesamtmiete sind folgende Beträge enthalten (Nebenkosten):

- A Sind Kostenarten in der Miete an den Vermieter enthalten, kreuzen Sie bitte bei der betreffenden Kostenart „A“ an und tragen Sie den Betrag ein;
- B Zahlt der Mieter / die Mieterin Kostenarten zusätzlich zur Miete an den Vermieter, kreuzen Sie bitte bei der betreffenden Kostenart „B“ an und tragen Sie den Betrag ein;
- C Zahlt der Mieter / die Mieterin einzelne Kostenarten zusätzlich zur Miete an Dritte (z.B. Gemeinde, Stadtwerke) kreuzen Sie bei der betreffenden Kostenart „C“ an und tragen Sie den Betrag ein;
- D Ist eine Kostenart nicht zutreffend kreuzen Sie bitte „D“ an.

	A	B	C	D	Betrag monatl. (EUR)
a) Betriebskostenvorauszahlungen pauschal	☐	☐	☐	☐	
b) Heizkosten und Kosten für die Erwärmung von Wasser	☐	☐	☐	☐	
c) Kosten der eigenständigen gewerblichen Lieferung von Wärme und Warmwasser	☐	☐	☐	☐	
d) Kosten der Haushaltsenergie	☐	☐	☐	☐	
e) Vergütung für die Überlassung einer Garage sowie eines Stellplatzes für Kraftfahrzeuge	☐	☐	☐	☐	
f) Vergütungen für Leistungen, die über die Gebrauchsüberlassung von Wohnraum hinausgehen, insbesondere für allgemeine Unterstützungsleistungen wie die Vermittlung von Pflege- oder Betreuungsleistungen, Leistungen der hauswirtschaftlichen Versorgung oder Notrufdienste.	☐	☐	☐	☐	

	A	B	C	D	Betrag monatl. (EUR)
g) Weitere Kostenarten					
Allgemeine Beleuchtung:	☐	☐	☐	☐	
Aufzug:	☐	☐	☐	☐	
Gartenpflege:	☐	☐	☐	☐	
Gemeinschafts-Antenne:	☐	☐	☐	☐	
Hauswart:	☐	☐	☐	☐	
Kanalgebühren:	☐	☐	☐	☐	
Müllabfuhr:	☐	☐	☐	☐	
Reinigungsgebühren laut Hausordnung:	☐	☐	☐	☐	
Schornsteinfeger:	☐	☐	☐	☐	
Straßenreinigung:	☐	☐	☐	☐	
Umlagen für Grundsteuer:	☐	☐	☐	☐	
Wasserverbrauch:	☐	☐	☐	☐	
Sonstiges (Bezeichnung / Art)	☐	☐	☐		
Sonstiges (Bezeichnung / Art)	☐	☐	☐		

11. Falls Wohnraum im eigenen Mehrfamilienhaus bewohnt wird, geben Sie bitte den Betrag an, den Sie für vergleichbaren Wohnraum bezahlen müssten. Betrag (EUR)

12. Bestehen Mietrückstände? Falls ja, bitte Höhe und den Zeitraum der Rückstände angeben.
vom - bis (Datum) Betrag (EUR)

Der Mieter / Die Mieterin hat gezahlt eine Mietvorauszahlung ein Mietdarlehen in Höhe von Betrag (EUR)
am
vom - bis (Datum) Betrag (EUR)
 Die Miete mindert sich dadurch um monatlich

13. Hiermit wird bestätigt, dass die vorstehenden Angaben richtig sind, die wohngeldberechtigte Person den Wohnraum gemietet hat und ihn auch tatsächlich bewohnt.

Raum für zusätzliche Bemerkungen

Ort, Datum	Unterschrift des Vermieters / der Vermieterin, Stempel, Telefon
Den Vordruck bitte zurücksenden an:	